

## Nr. 58 Resolution der Kurfürsten und des Pfalzgrafen Ludwig zu Ernst von Mandesloe, Regensburg 1575 Oktober 31

*Verweis auf die frühere Bitte Mandesloes um Lösung aus der Reichsacht auf dem RT von 1570. Empfehlung, diese Angelegenheit auf den bevorstehenden RT zu vertagen und in der Zwischenzeit Vermittlungsbemühungen zu unternehmen.*

*Nach mündlichem Vortrag des ksl. Rats Dr. Viehauser zum Aussöhnungsgesuch Ernst von Mandesloes am Vormittag des 31.10.1575 im KR beraten<sup>1</sup>. Konzept am Nachmittag desselben Tages im KR (Sitzung der kfl. Räte) verlesen und beraten<sup>2</sup>. Datiert Regensburg, 31.10.1575.*

*HStA München, K. blau 110/1, fol. 453 (Kop.) = Textvorlage. GStA PK Berlin, I. HA Geheimer Rat, Rep. 10, Nr. Ll Fasz. B, unfol. (Kop., datiert Regensburg, 21[!].10.1575; Dorsv.: Decretum in Mandeslowen sachen.) = [B].*

/453/ Was die röm. ksl. Mt., unser aller gnedigster herr, heut morgen durch iren geheimen rhat doctor Sigmundt Vieheuser den anwesenden Kff. und pfälzischen abgesanten Ernst von Mandesloe belangent im rath zubedencken /387/allergnedigst furbringen laßen, darvon haben ire chur- und f. Gnn. der notturfft sich underredet.

Wann nhun sie bei diser consultation sich erinnert, das solche achterklerung, darvon er, Mandesloë, von iren ksl. Mt. sich allergnedigst zuerledigen begert, auf gemeinem reichstag zu Augspurg anno 66 ergangen<sup>3</sup>, und dann von sein, Mandesloë, wegen bei nechster Reichs versamblung zu Speir anno 70 gleich messig ansuchen<sup>4</sup> beschehen, aber dismaln gemeiner stende bedencken gewesen, das darunder der herr bischof zu Wirtzburg<sup>5</sup> als interessent zuvorderst auch zuhoren, so mustens ire chur- und f. Gnn. diser zeit darbey auch bewenden laßen, doch wirdet ire ksl. Mt. inmitelst nechstkunfftigen reichstags beide theil zu müglicher billicher vergleichung allergnedigst zuvermanen, <sup>a</sup> auch underhandlung furnemen<sup>-a</sup> und darnach, was in solchen fall begerter absolution wegen die ksl. constitution angeregten landtfridens ferners disponirt, erghen zulaßen wissen.

*Regensburg, 31.10.1575.*

<sup>1</sup> KURBRANDENBURG, fol. 215–218' (Nr. 19).

<sup>2</sup> KURPFALZ, fol. 89–90 (Nr. 19).

<sup>3</sup>Die 1563 gegen Mandesloe und seine Mitverschwörer ausgestellten Achtmandate waren auf dem RT in Augsburg 1566 erneuert worden: LANZINNER/HEIL, RTA RV 1566, Nr. 216 S. 892–894, und Nr. 217 S. 894–897.

<sup>4</sup> LANZINNER, RTA RV 1570, Nr. 475 S. 1058 f.; KOCH, Quellen II, 86–88.

<sup>5</sup>= Friedrich von Wirsberg, 1558–1573 Fürstb. von Würzburg ( NDB , V, 598 f.; WENDEHORST, Bistum, 132–162).

<sup>a</sup> auch ... furnemen] *In der Textvorlage am Rand korr. aus: begerter absolutio wegen.*

### *Abkürzungen*

---

Dorsv. = Dorsalvermerk  
Dr. = Doktor  
Fasz. = Faszikel  
GStA PK = Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz  
Gnn. = Gnaden  
HA = Hauptabteilung  
HStA = Hauptstaatsarchiv  
K. = Kasten  
KR = Kurfürstenrat  
Kff. = Kurfürst  
Kop. = Kopie  
Mt. = Majestät  
NDB = Neue Deutsche Biographie  
Nr. = Nummer  
RT = Reichstag  
RTA = Reichstagsakten  
RV = Reichsversammlung(en)  
Rep. = Repertorium  
f. = [[Fürst, fürstlich]]  
fol. = Folio  
kfl. = kurfürstlich  
korr. = korrigiert  
ksl. = kaiserlich  
röm. = römisch  
unfol. = unfoliiert

### *Literatur*

---

NDB  
KOCH  
LANZINNER  
LANZINNER/HEIL  
WENDEHORST